

Pat Rothhaar.

In dumpfem Schweigen stand die Mannschaft der „Hoffnung“, eines stattlichen Wallfischfängers, am Hinterdeck vor ihrem Kapitän, der düster über sie hinblickte. — Es ist mir von einer Meuterei unter Euch gesagt worden, Männer, sprach er mit tiefem Tone; ja, man hat mir sogar die Liste der Empörer gegeben. Hier ist sie; ich habe sie nicht gelesen, und will sie auch nicht lesen, damit ich nicht gezwungen bin, da Strenge und Strafen anzuwenden, wo ich gern verzeihen möchte. Das Papier flog bei diesen Worten zerrissen über die Gallerie, und aus der Brust mehrerer Matrosen zwängte sich ein hörbarer Seufzer. Ich frage Euch nun, Männer, fuhr der Kapitän fort, über was habt Ihr Euch zu beschweren?

Alles schwieg, nur das leise Plätschern der Wellen am Bug ward gehört.

Bin ich nicht stets, nach schwacher Menschenkraft, Euch treuer, sorglicher Führer gewesen? hat eine Anstrengung, eine Entbehrung eine Gefahr Euch heimgesucht, und mich nicht an Eurer Spitze gefunden?

Gott segne Euch, Sir — Ein Hund, der's anders sagt, scholl's aus dem dichten Haufen.

Oder glaubt Ihr, ein Schiff sei ohne Strenge und pünktlichen Gehorsam zu regieren, und habe ich meine Gewalt Euch gegenüber je mißbraucht?

O, nein! Niemals! antworteten die Matrosen.

Der Kapitän wandte sich jetzt an einen hohen, gewaltigen Mann, der, stumm, nur mit höhnischem Lächeln den geschilderten Auftritt angesehen, und, von den Uebrigen gemieden, am Kapstan lehnte. Tritt vor, Patrik O Gilvie, rief er, und nachlässig den Lederhut in den braunen Fäusten drehend, gehorchte der Angeredete.

Wann war's, Pat, daß du auf mein Schiff kamst?

Vor drei Jahren, Sir, als Ihr mich aus dem Schuldthurm löstet, zu Gokport.

Wie oft habe ich dich in der Zeit strafen lassen?

Meiner Tren, Sir, öfter, wie mir lieb war; mit dem Zählen habe ich mich nie gern befaßt.

Welche Strafe steht in den Schiffsartikeln auf Meuterei?

Der Matrose blickte stumm zur Raanocke empor, und griff, wie unwillkürlich, mit der Hand an den Hals.

Kannst du läugnen, Patrik O Gilvie, daß du heute zum dritten Mal als Urheber von Meuterei vor mir stehst?

Nichtig gezählt, Euer Ehren, heute ist's zum dritten Mal.